

EnglandxOC Ireland: Bond

Von -MiZuKLeE-

Kapitel 1:

Er seufzte genervt und biss sich auf die Lippe.

Wie war es möglich?

Dort stehend, in diesem blöden Welt-Meeting, sah England wie das Mädchen mit Amerika sprach. Sie winkte mit ihren Händen, plätscherte etwas fröhliches.

"Grinsend wie ein Idiot", dachte er.

Er beobachtete ihre Bewegungen.

Ihr rotes Haar, bewegte sich mit allem was sie tat.

Dieses kleine vierblättrige Kleeblatt das sich dazu neigte.

Niedliche Sommersprossen in ihrem Gesicht. Ihre Haut schimmernd in der Sonne.

Ihre Kleidung mit solch vertrautem Duft, grün wie die Blätter.

Und schließlich die großen grünen Augen, die ihn am meisten anzogen.

Er wurde von ihnen fasziniert, solange er sich erinnern konnte.

Die ganze Zeit in der er sie gesehen hatte, habe er verloren.

Es war eine seltene Sache.

"Irland."

"Nach all den Jahren verrate es mir!"

England wollte sich von den Erinnerungen mit Irland befreien.

Ihr kindisches lächeln als er sie aufgenommen hatte.

Ihre Tränen als sie zu Boden fiel, auf die Straße.

Ihr glückliches Lächeln, wenn sie im Gespräch mit Feen und Kobolden war.

Ihre Narben bei der Kämpfen in den Kriegen die sie hasste.

Einige von ihnen, Wüschte England ungeschehen.

Ihren schönen Körper, schimmernd im Mondlicht...

Er zitterte und schüttelte den den Kopf wild. Er wollte darüber nicht nachdenken.

Er wollte nicht das ihn seine Meinungen ihn erobern, obwohl sie es bereits getan haben.

Er konnte kaum die Worte hören: "Das Treffen ist vorbei!"

Mit einem Seufzer stand er auf und richtete sich zur Tür, verloren in seinen Gedanken.

"Hey, warum bist du traurig?",

hörte er und wandte sich um, um etwas grünes zu sehen.
"Ich hatte dich etwas gefragt!", rief Flying Mint Bunny.

England blinzelte und murmelte leise: "Ich bin nicht traurig!"

"Denkst du an die Klee-Lady?", fragte Flying Mint Bunny.
Englands Gesicht hellte sich auf, als würde er Überrascht.
Seit wann wusste er davon?

Er runzelte die Stirn ärgerlich, aber gab auf und tätschelte Flying Mint Bunnys Kopf.
"Vielleicht, aber es ist nichts wichtiges"
Er erhielt ein nicken und Mint Bunny flog davon.
England lächelte leicht, aber als er sich wieder umdrehte runzelte er wieder die Stirn und erstarrte.
Direkt vor sich sah er Frankreich zu Irland sprechend. Und Irland war glücklich.
ZU glücklich.

Oh wie sehr wünschte sich England manchmal sie nie getroffen zu haben oder verfluchte sie. Sie zu verlieren war für ihn die Hölle.
Einen Moment wartete er noch.
Sie hasste ihn aus tiefster Seele. Und auch er zeigte ihr wie er sie auch hasste. Es war eine Sache die er nicht wollte.

Auf die Lippen beißend und nicht dorthin gehend um Frankreich zu schlagen, fragte er sich wie Irland mit so einem Frosch wie ihm reden konnte.
Es war offensichtlich das er mit ihr flirtete und ihre Antwort war ein kichern wie ein Kind.
Er konnte es nicht ertragen.
Er eilte schnell in die entgegengesetzte Richtung.
Er kümmerte sich nicht darum das der Weg länger war, solange er die Szene nicht sah.

Er bemerkte das seine Augen wässrig waren.
Er fühlte wie etwas über seine Wange rieselte.
Er blinzelte verwirrt und berührte es.
Seine Augen weiteten sich vor Schreck, sogar durch Wut und er trocknete sie schnell.

Es war eine Träne.